

18181 Graal-Müritz, den 25. 10. 2019

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 24. 10. 2019 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Ribnitzer Straße 21
in 18181 Graal-Müritz

Anwesend:	GV Herr Völpel GV Herr Oldach GV Herr Gottschalk GV Herr Nickel GV Herr O. Behrens GV Herr Dorroch GV Frau Fischer GV Herr Schulz GV Herr Johannssen GV Herr Kröppelien GV Herr Zenker GV Herr Steiner-McCall GV Herr F. Behrens	stellv. Vorsitzender
Entschuldigt:	GV Herr Witt BV Herr Griese	
Gäste:	Frau Conteduca und 8 weitere Gäste	Gleichstellungsbeauftragte
v.d.Verwaltung:	Bürgermeisterin Frau Dr. Benita Chelvier Frau Taraschewski Herr Wollbrecht	Bauamt Kämmerei
Protokoll:	Frau Gattschau	

Der stellvertretende Bürgervorsteher Herr Völpel eröffnet um 19.00 Uhr die Beratung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Von 15 Abgeordneten sind 13 anwesend, 2 Abgeordnete haben sich zur heutigen Beratung entschuldigt.

Die Unterlagen sind allen form- und fristgemäß zugegangen.

Die

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 26. 09. 2019
4. Bericht der Bürgermeisterin über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse, Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
5. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage G II 37-10/2019

- Anlage

- | | | |
|-----|--|----------|
| 6. | Neufassung der Hauptsatzung
Vorlage G II 38-10/2019 | - Anlage |
| 7. | Vergabe Elektroarbeiten, hier Austausch von Mastaufsatzleuchten und kompletten Leuchten – Umrüstung auf LED
– Wiedervorlage nach Widerspruch durch die Bürgermeisterin
Vorlage G II 39-10/2019 | - Anlage |
| 8. | Strangsanierung Ostseering 6-9, 17-20
hier: Auftragsvergabe 1. BA
Vorlage G II 40-10/2019 | - Anlage |
| 9. | Neubau Mehrzweckgebäude, hier: Sachstand Ausschreibung
Information | |
| 10. | Besetzung der Arbeitsgruppe „Seebrückenvorplatz“
Vorlage G II 41-10/2019 | - Anlage |
| 11. | Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen
Geschlossener Teil | |
| 12. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter
wird bestätigt. | |

TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26. 09. 2019

Nachfolgende Korrekturen sind vorzunehmen:

Seite 1 in der Überschriftin 18181 Graal-Müritz ...

Seite 8 vorletzter Abschnitt : Herr GV F. Behrens

Mit den v. g. Korrekturen wird die Niederschrift zu Sitzung der Gemeindevertretung vom 26. 09. 2019 mit 11 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

(GV v. 24. 10. 19, TOP 3)

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse, Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Frau Dr. Chelvier informiert, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung beschlossen wurde, dass das Klageverfahren vor dem Landgericht Rostock in Sachen Schadensersatz Jugendkulturherberge gegen den Landkreis fortgeführt wird.

Hauptausschuss vom 08. 10. 2019

Die Bürgermeisterin informiert, dass die Gemeinde den vom Gericht angeratenen Vergleich i. S. Seebrückenvorplatz zustimmt und, dass gegen den Fachplaner i. S. Jugendkulturherberge fristwährend Schadensersatz angemeldet wird.

Wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Die Bürgermeisterin informiert,

- dass die Zeichnung der Landesstraße nunmehr erfolgt ist.
- dass das Internat Förderschule ab 2021 für die Unterbringung der DLRG zur Verfügung steht und das weitere Verfahren durch die Tourismus und Kur GmbH fortgeführt wird.
- dass mit dem WBV eine Beratung zur Problematik der Schöpfwerke Moorgraben und Tabakwiese geführt wurde.
- dass eine Beratung i. S. Änderungen KiföG 2020 mit dem Landkreis stattgefunden hat. Die Beantragung der Kita-/Hort Plätze erfolgt ab Jahresbeginn über den Landkreis.
- Ab 2020 zahlt die Gemeinde pro Kind eine Pauschale i. H. v. 149 Euro. Gegenüber dem bisherigen Aufwand ergibt sich daraus ein Mehraufwand i. H. v. 60.000 Euro. Daher muss die kostenfreie Zurverfügungstellung der gemeindlichen Gebäude für die Kindereinrichtungen mit dem Träger neu verhandelt werden.
- Abschließend informiert die Bürgermeisterin, dass die Ausschreibung zur Besetzung des Leiters des gemeindlichen Bauhofs des Eigenbetriebes Kurpark- und Wirtschaftshof veröffentlicht ist.

(GV v. 24. 10. 19, TOP 4)

**TOP 5 Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage G II 37-10/2019**

Herr Wollbrecht informiert zur ausgereichten Vorlage.

Beschluss

Variante 1:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 mit einem Jahresfehlbetrag von 24.100 Euro mit ihren Anlagen Haushalts- und Stellenplan.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: -

Nein-Stimmen: 13

Stimmenthaltungen: -

Beschluss:

Variante 2:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 mit einem Jahresfehlbetrag von 1.724.100 Euro mit ihren Anlagen Haushalts- und Stellenplan.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 24. 10. 19, TOP 5)

**TOP 6 Neufassung der Hauptsatzung
Vorlage G II 38-10/2019**

Zu diesem Tagesordnungspunkt beantragt Herr Rühls ein Rederecht.

Das Rederecht wird ihm mit 9 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen erteilt.

Anschließend erläutert Frau Dr. Chelvier die ausgereichte Vorlage.

Herr Rühls gibt zu bedenken, dass mit den Regelungen des § 8 viele Befugnisse auf die Bürgermeisterin übertragen werden.

Er ist der Auffassung, dass diese Entscheidungen der Gemeindevertretung vorbehalten bleiben sollen.

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass § 8 Abs. 7 der Hauptsatzung hierzu eine klare Regelung enthält: Einholung der Stellungnahme des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft, hier wurde aus einer „Soll-Regelung“ eine „Muss-Regelung“.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die als Anlage 2 beigefügte Hauptsatzung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 24. 10. 19, TOP 6)

**TOP 7 Vergabe Elektroarbeiten, hier Austausch von Mastaufsatzleuchten und kompletten Leuchten – Umrüstung auf LED
– Wiedervorlage nach Widerspruch durch die Bürgermeisterin
Vorlage G II 39-10/2019**

Herr GV Dorroch erklärt sich zu diesem TOP für befangen und nimmt im Publikum Platz.

Herr GV Völpel informiert:

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 26. 09. 2019 wurde beschlossen, das Nebenangebot nicht zuzulassen. Die Vergabe erfolgte an Elektromeister Thomas Dorroch, Graal-Müritz.

Gegen diese Beschlüsse hat die Bürgermeisterin gemäß § 33 (1) KV MV Widerspruch eingelegt.

Zur Prüfung der Gleichwertigkeit der Angebote sollte ein Fachplaner hinzugezogen werden.

Das Ingenieurbüro Paschen & Partner hat gegenüber der Verwaltung erklärt, dass die technischen Werte gleichzusetzen sind. Das Nebenangebot war anzuerkennen.

Somit muss die Gemeindevertretung nochmals über den ausgereichten nachfolgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Auf Nachfrage von Herrn GV Gottschalk informiert Frau Taraschewski, dass die Mastaufsatzleuchten farblich passend zu den Masten angebracht werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Vergabe für die Umrüstung von 110 Mastaufsatzleuchten auf LED im Philosophenweg, Erlenweg, Dünenweg, Flunderweg, Franz-Kafka-Weg, Am Wasserturm/Ostseering, Zufahrt Nordwasser, Uferstr., Schulweg, Bartsbüttler Ring, Buchenweg, F.K.-Evert-Weg, Fischerweg, Dr.-Mettenheimer-Weg, Dr.-Bach-Weg/Birkenallee, Gartenstraße erfolgt an die Bauhof GmbH Graal-Müritz lt. Nebenangebot in Höhe von 78.107,55 €.
2. Die Vergabe für 10 neue Lampen im Felsenburgweg und Vollrath-Kirsch-Weg erfolgt an die Bauhof GmbH Graal-Müritz lt. Nebenangebot i.H. von 8.550,75 €.
3. Für die Kabelneuerlegung im Felsenburgweg und Vollrath-Kirsch-Weg sind gesondert Angebote einzuholen.
4. Die Bürgermeisterin wird beauftragt den Bauvertrag auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 7

Anmerkung: Herr GV Dorroch hat bei diesem TOP weder beratend, noch beschließend mitgewirkt.

(GV v. 24. 10. 19, TOP 7)

TOP 8 Strangsanierung Ostseering 6-9, 17-20

hier: Auftragsvergabe 1. BA

Vorlage G II 40-10/2019

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Strangsanierung Ostseering 6-9, 17-20 - 1. BA ,

LOS 1 an die Firma Kobrow – Th. Wegner, Rostock i.H. von 614.711,86 €

LOS 2 an die Firma SY-Immobilien-Service GmbH, Rostock i.H. von 215.109,41€.

Dem Abschluss einer Pauschalvereinbarung wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 24. 10. 19, TOP 8)

TOP 9 Neubau Mehrzweckgebäude, hier: Sachstand Ausschreibung

Information

Frau Taraschewski informiert, dass der beauftragte Planer Anfang September in 2 Losen (Fundament und Rohbau) ausgeschrieben hat. 7 Firmen wurden angeschrieben und eingegangen sind 1 ½ Angebote, d. h. bei einem Angebot fehlte die Position Fenster, die nicht gewertet werden können. Es wurde dann noch IBS Schalkau, Bauhof Graal-Müritz und AK Tiefbau Graal-Müritz beteiligt. Bauhof Graal-Müritz hat noch in der ausgegebenen Frist ein Angebot abgegeben, das jedoch weit über den geplanten Kostenansatz liegt.

Deshalb muss nochmals ausgeschrieben werden, um wenigstens Vergleichsangebote zu erhalten.

Damit verschiebt sich die geplante Vergabe voraussichtlich auf November.

(GV v. 24. 10. 19, TOP 9)

TOP 10 Besetzung der Arbeitsgruppe „Seebrückenvorplatz“

Vorlage G II 41-10/201

Herr GV Völpel informiert zur ausgereichten Vorlage.

Nachfolgende Vorschläge zur Mitarbeit in der AG wurden eingereicht:

Herr Jürgen Gottschalk

Herr Frank Giese

Herr Wolfgang Rühls

Herr Roman Ferken

Herr Holger Rademacher.

Dazu kommen dann noch Herr GV Völpel, als Bauausschussvorsitzender, Frau Taraschewski von der Verwaltung und Herr Schirm, als Eigentümer der Ostseewoge.

Außerhalb der Ladungsfrist haben sich noch Herr GV Fridtjof Behrens und Herr GV Dieter Zenker bereit erklärt in der AG mitzuwirken.

Herr GV Gottschalk schlägt vor, Herrn Eyk vom Dorp, Eigentümer des Eiscafes in die AG mit aufzunehmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Besetzung der Arbeitsgruppe „Seebrückenvorplatz“ wie folgt:

Herr Jürgen Gottschalk

Herr Frank Giese

Herr Wolfgang Rühls

Herr Roman Ferken

Herr Holger Rademacher

Bauausschussvorsitzender Herr Dirk Völpel

Eigentümer der Ostseewoge Herr Peter Schirm

Bauamtsleiterin Frau Petra Taraschewski

Herr Fridtjof Behrens
Herr Dieter Zenker
Herr Eyk vom Dorp

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: 1

Herr GV Gottschalk wird zur ersten Zusammenkunft der AG einladen.

(GV v. 24. 10. 19, TOP 10)

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen

Herr GV Völpe informiert, dass Herr SE Weber in dieser Woche erklärt hat, dass er als Sachkundiger Einwohner für den Bauausschuss nicht mehr zur Verfügung steht. Es wird hier zu einer Neubesetzung in der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung kommen.

Weiterhin informiert er, dass zur jährlichen Mitgliederversammlung des VMO am 11. 12. 2019 Kandidaten für den Vorstand zu benennen sind. Frau Dr. Chelvier ist seit Jahren im VMO des VMO tätig. Er schlägt vor Frau Dr. Benita Chelvier als Kandidat des VMO-Vorstandes zu benennen.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin Frau Dr. Benita Chelvier wird als Kandidatin für den Vorstand des VMO vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

Herr Rühs lädt zu einer in absehbarer Zeit stattfindenden Ortsführung (max. 10 Personen) mit anschließender Diskussion ein, dann unter Teilnahme eines externen sachkundigen Architekten, Bauausschuss und Vertreter der Verwaltung.

Herr Graf bedankt sich für die Umsetzung der Bank, wie im Bauausschuss besprochen und informiert, dass er wegen der abgestorbenen Bäume auf dem Gelände des Förderzentrums dranbleibt. Er hat hier schon Kontakte geknüpft.

Herr GV Gottschalk informiert, dass kritisiert wurde, dass die Strand-WC's geschlossen, der Abbau der Spielgeräte und Entfernung der festen Strandzugänge vor den Oktoberferien erfolgt war.

Dies sollte in den kommenden Jahren berücksichtigt werden.

Frau Dr. Chelvier informiert, dass der WC-Container am 15. 10. entfernt wurde, die Saisontoiletten waren geschlossen, aber die ganzjährigen Toiletten waren geöffnet. Zum Rückbau der Spielgeräte am Strand ist die Verwaltung per 15. 10. verpflichtet.

Auf Nachfrage von Herrn GV Gottschalk informiert Frau Dr. Chelvier, dass sich i. S. Bürgerbus eine AG aus dem Sozialausschuss mit der Thematik befasst.

Herr GV Steiner-McCall informiert, dass er und Herr Kay Kröppelien aus dem Sozialausschuss sich mit der Thematik Bürgerbus beschäftigen. Er ruft in diesem Zusammenhang zu weiteren Teilnehmenden auf.

Herr GV Johannssen informiert, dass noch eine AG im Sozialausschuss i. S. Kita gegründet wurde, hier bestehend aus Herrn SE Lehmann und Herrn GV Johannssen.

Auf Nachfrage von Herrn GV Zenker zum Sachstand der AG Grün und AG Jugendhaus informiert Herr GV Oldach i. S. AG Jugendhaus, dass die AG bisher 2 x getagt hat. Z. Zt. wird nach einer Übergangslösung für das Jugendhaus gemeinsam mit dem JSW, Herrn Lehrke gesucht. Angedacht ist hier, den Raum der OVW eventuell in Räume der Feuerwehr umgesetzt werden könnten und somit die Räume der OVW für Jugendarbeit zur Verfügung stehen könnten.

Frau Dr. Chelvier informiert, dass die Räume der alten Grundschule in der Sache besichtigt wurden und nach Lösungen – eventuell über einen Anbau an das Feuerwehrgebäude für die OVW möglich wäre. Dann wäre eine Nutzung des JSW in den Räumen der OVW (alte Grundschule) möglich und durch eine Vorgartengestaltung an der alten Grundschule sogar eine weitere Erweiterung der Räume. Die Architektin Frau Schenk wird hierzu Vorschläge ausarbeiten.

Herr GV Steiner-McCall informiert in diesem Zusammenhang, dass der Leiter der Wohngruppe des JSW gern mitwirken würde.

Herr GV Dorroch informiert zur AG Grün, dass diese 1 x getagt hat. Ihm liegen jedoch noch keine konzeptionellen Vorstellungen der AG-Mitglieder vor.

(GV v. 24. 10. 19, TOP 11)

Geschlossener Teil:

TOP 12 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

Entfällt

(GV v. 24. 10. 19, TOP 12)

Der stellvertretende Vorsitzende schließt die Sitzung um 20.20 Uhr.

Dirk Völpel
Stellv. Bürgervorsteher

Rosemarie Gattschau
Protokoll